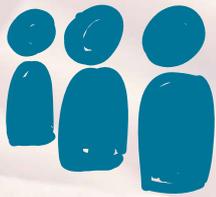


# ARBEITSWELTEN VON PHYSIOTHERAPEUT\*INNEN

Ob angestellt oder freiberuflich oder in den unterschiedlichen Settings, auf jeden Fall mit hoher volkswirtschaftlicher Relevanz.



Von 100 Physiotherapeut\*innen arbeiten **ca. 68** (auch) freiberuflich.



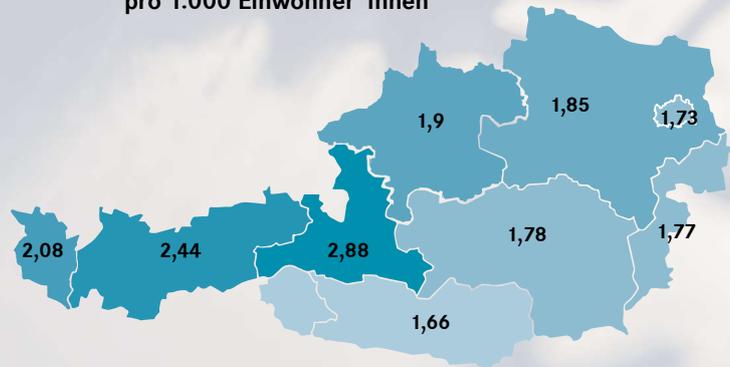
Durchschnittliche Wochenstunden nach Art der Berufsausübung

angestellt		34,9
	beides	21,2 als angestellte
	freiberuflich	12,4 als freiberufliche
freiberuflich		36,0
	angestellt	33
	beides	23,3 als angestellte
freiberuflich	freiberuflich	10,3 als freiberufliche
		27,2



**21,8%** der Bevölkerung (entspricht hochgerechnet 1,6 Mio. Personen ) waren im Jahr 2019 bei einer Physiotherapeut\*in.

Insbesondere die **westlichen Bundesländer** weisen eine gute Versorgungslage auf. **Durchschnittlich 1,96 PT** pro 1.000 Einwohner\*innen

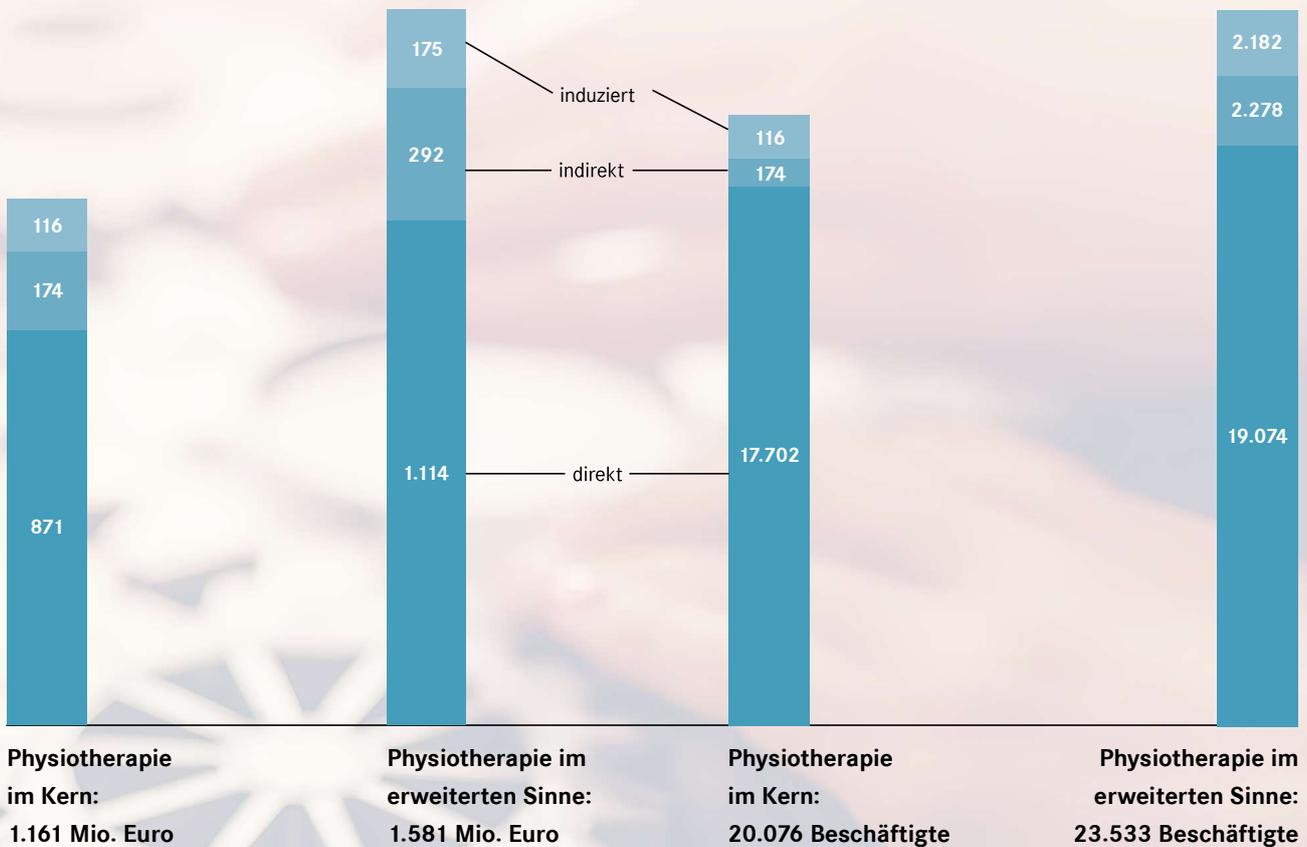


## Bruttowertschöpfung der Physiotherapie

Pro Kopf wird im Schnitt eine direkte BWS von 49,2 Tsd. Euro erwirtschaftet, insgesamt sind es 65,6 Tsd. Euro

## Beschäftigungseffekte der Physiotherapie

Circa 0,5 % der in Österreich Beschäftigten hängen direkt oder indirekt mit der Physiotherapie zusammen



**Physiotherapie im Kern:** Dienstleistung d. Gesundheitswesens, Heime und Sozialwesen, DL d. Sozialwesens, DL des Sports

**Physiotherapie im weiteren Sinne:** Herstellung v. Waren (Bekleidung, Schuhe, Möbel, Software, Sportgeräte, etc.), Einzelhandel, Verlagswesen, Forschung und Entwicklung, Öffentliche Verwaltung, Erziehung und Unterricht

### Zum Vergleich:

die direkte Bruttowertschöpfung der Rundfunkveranstalter betrug **738,4 Mio. Euro** im Jahr 2022

**74 % Frauenanteil** im Vergleich zu anderen MTD eher niedrig.



Circa **0,3%** der Staatseinnahmen (ca. 273,3 Millionen €) hängen direkt oder indirekt mit der Physiotherapie zusammen



Circa **0,4%** der österreichischen **Wertschöpfung** (rund 1,1 Milliarden €) hängen direkt oder indirekt mit der Physiotherapie zusammen